

eHealth-Strategie Workshop 2: Vom Umgang mit Gesundheitsdaten – Verfügbarkeit und Evidenz

Schon weit vor den ersten Konzepten zum European Health Data Space (EHDS) wurde erkannt, dass die Verfügbarkeit und Qualität von Daten essenziell für eine optimale Behandlung und Betreuung von Erkrankten sind. Mit dem EHDS kommt nun erstmalig richtig Schwung in das Themenfeld. Die Erwartungen – insbesondere in Hinblick auf Real World Data – sind entsprechend groß. Dennoch liegen sowohl die bestehenden Datentöpfe als auch die Anwendungsszenarien breit verstreut, eine koordinierte und kooperative Zusammenarbeit ist daher unerlässlich.

In diesem Workshop wird ein kurzer Überblick über den EHDS als Treiber gegeben und im Detail der Zusammenhang mit und die Bedeutung von Real World Evidence betrachtet. Gemeinsam widmen sich die Teilnehmer:innen Diskussionspunkten wie:

- Was bedeutet in diesem Zusammenhang „Real World Evidence“ und warum ist das ein Schlüsselfaktor für unser Gesundheitswesen und die Patient:innen?
- Wie sollte eine gelingende Vernetzung und Zusammenarbeit dafür idealerweise aussehen und wer ist daran beteiligt?
- Welche Dateninfrastrukturen sind bereits verfügbar und wie können diese sinnvoll eingesetzt und weiterentwickelt werden?
- Welche Roadblocks liegen noch auf dem Weg und wie können diese weggeräumt werden?

Mit dabei:

- Alexander Degelsegger-Márquez
- Helmut Dultinger
- Meinhild Hausreither
- Rudolf Knapp
- Gregor Mandlz
- Tanja Stamm

Moderation: Günter Rauchegger